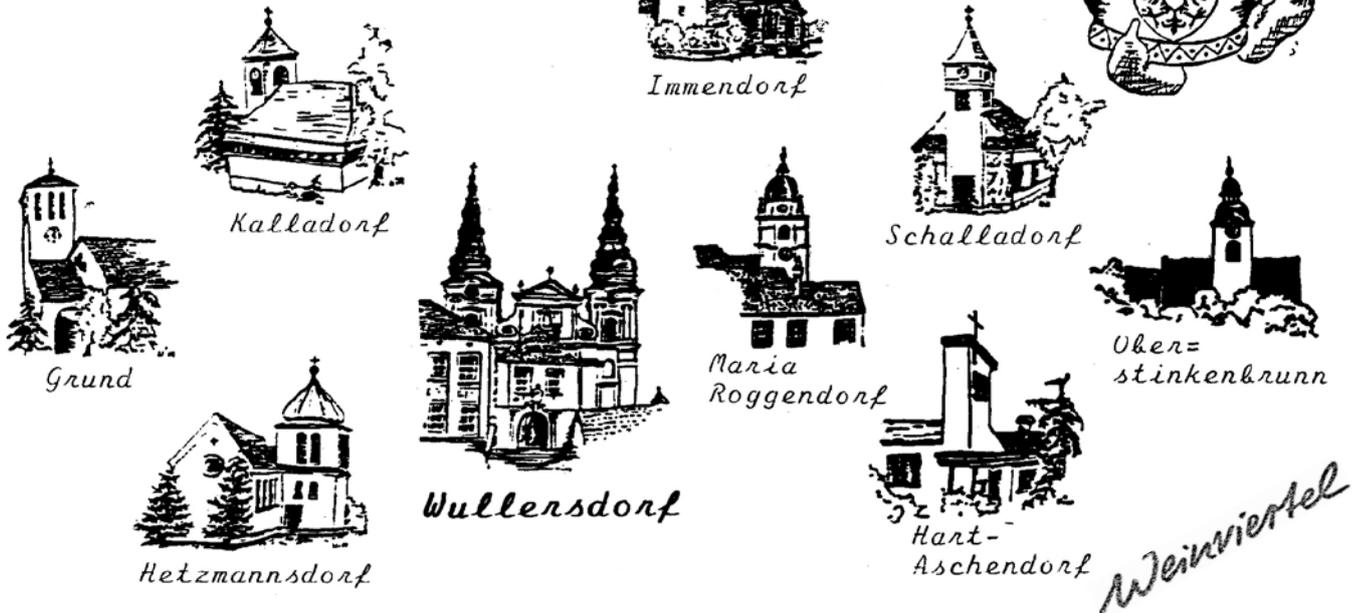


Der Dorftrommler

Aktuelles aus der Großgemeinde



Sehr geehrte Damen und Herren! Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Nach einem drückend heißen Sommer zieht nun der Herbst ins Land. Es ist sowohl im Sommer viel passiert und auch für die Zukunft steht wieder eine Menge an Themen und Arbeiten an.

Die Jugendmusik Wullersdorf hat nun einen ordnungsgemäßen Verein gegründet, ist Mitglied beim Österreichischen Blasmusikverband und zwei Mitwirkende absolvieren derzeit die Kapellmeisterausbildung. Ich bitte Sie, wenn Sie die Möglichkeit haben, bei Veranstaltungen und Festen unsere gemeindeeigene Musik auch zu engagieren.

Weiters gab es tolle Veranstaltungen im Rahmen des Viertelsfestivals Weinviertel in unserer Gemeinde, wofür ich Herrn Six und seinen Vereinigungen herzlich danke.

Seitens der „Gesunden Gemeinde 2041“ gab es eine Neubelebung während des Sommers und ich wünsche den neuen Organisatorinnen alles Gute und viel Freude bei ihrer Arbeit. Mit den Vollmondwanderungen seitens der Gesun-

den Gemeinde und Initiativen wie der Rückenschule, sowie mit dem Radtag im Rahmen des Radrekordtages wird auch auf sportliche Aktivitäten in unserer Gemeinde geachtet, bzw. die Möglichkeit dazu geboten.

Das Marktplatzfest eröffnete den Herbstreigen unserer Veranstaltungen, wobei ich den Organisatoren, sowie auch allen Vereinen, die mitwirkten, herzlich danken möchte.

Im Rahmen der Gemeindemesse am Nationalfeiertag, heuer in Schalladorf, wollen wir wieder im abgelaufenen Jahr ausgezeichneten Personen in den diversen Organisationen, seitens der Gemeinde mittels einer Urkunde unsere Anerkennung zum Ausdruck bringen.

Schließlich wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern alles Gute fürs neue Schuljahr!

Ihr Bürgermeister
Richard HOGL e.h.
(0676) 401 42 67

Wullersdorfer Marktplatzfest – akzeptabler Erfolg

Am 7. und 8. September fand in Wullersdorf zum dritten Mal das „Markt-Platz-Fest“ statt, welches auch heuer unter der „Schirmherrschaft“ von Ing. Karl Pimberger, Thomas Milik und Rudolf Holzer organisiert wurde.

Das Wetter war toll. Begonnen wurde der Festreigen am Samstagabend mit einer Schupfen-Disco im Gasthaus Holzer. Am Sonntag stand die Erntedankmesse in der Pfarrkirche Wullersdorf am Beginn des Tages, gefolgt von einem Frühschoppen mit der Jugendmusik Wullersdorf. Nachmittags präsentierte die Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen unter Gemeindebäuerin Inge Weilner gemeinsam mit dem Raiffeisenlagerhaus Hollabrunn, vertreten durch Ingrid Weninger und Maria Bachl eine ausgezeichnete Trachtenmodenschau, welche den so genannten „Dirndlgwandsonntag“, der am 8. September niederösterreichweit stattfand, besonders unterstrich.

Außerdem zählte zum Rahmenprogramm eine „Eurojack-Show“, eine Präsentation der Jugendfeuerwehr Wullersdorf, ein Kinderprogramm der Kinderfreunde, Kirchenführungen,

Führungen durch das Ziegmuseum und durch das Choleraspital. Selbstverständlich gab es viele kulinarische Köstlichkeiten und hervorragende Weine zum Genießen.

Bürgermeister LAbg. Richard Hogl nahm ebenfalls mit seiner Maria als Model an der Modeschau teil. Laut einem Vertreter des Veranstaltungskomitees soll bereits in wenigen Wochen mit den Vorbereitungen für das „Markt-Platz-Fest 2014“ begonnen werden.



Richard Hogl, Daniela Pamperl, Beate Fischer, Christian Höfner, Natascha Streif, Thomas Milik (von links).

Ärzte – Wochenende – Dienstplan (San.Sprengel Wullersdorf u. Nappersdorf)

Oktober 2013

5./6 . Dr. Perko/Dr. Zeiser
12/13./14. Dr. Widl/Dr. Eshjarian
19./20./21. Dr. Glal/Dr. Warlitsch
26./27/28. Dr. Perko/Dr. Zeiser
31. Dr. Widl/Dr. Eshjarian

November 2013

01. Dr. Widl/Dr. Eshjarian
02./03./04. Dr. Glasl/Dr. Eshjarian
09./10./11. Dr. Perko/Dr. Warlitsch
16./17./18. Dr. Glasl/Dr. Zeiser
23./24./25. Dr. Höller/Dr. Eshjarian
30. Dr. Widl/ Dr. Zeiser

Dezember 2013

01./02. Dr. Widl/Dr. Warlitsch
07./08./09. Dr. Perko/Dr. Zeiser
14./15./16. Dr. Widl/Dr. Eshjarian
21./22. Dr. Glasl /Dr. Zeiser
24./25./26. Dr. Höller/Dr. Warlitsch
28./29. Dr. Widl/Dr. Warlitsch
30. Dr. Perko/Dr. Eshjarian

Dr. Josef GLASL, 2041 Wullersdorf, Hauptplatz 28
Dr. Harald PERKO, 2020 Mittergrabern 124
Dr. Regina WIDL, 2042 Guntersdorf 115
Dr. Erik HÖLLER, 3714 Sitzendorf, Sportplatzsiedlung 3

Telefon: 02951/8546
Telefon: 02951/25800
Telefon: 02951/2991
Telefon: 02959/2350

Dr. Yahya ESHJARIAN-ALVANDI, 2024 Mailberg 21 **Telefon: 02943/2300**
Dr. Ernst WARLITSCH, 2023 Nappersdorf 108 **Telefon: 02953/2229**
Dr. Ingmar ZEISER, 2062 Großkadolz 47 **Telefon: 02943/2209**

WICHTIG! In besonders dringenden Fällen wenden Sie sich bitte auch an das Notruf-Telefon des Roten Kreuzes: 144. Während der Nachtstunden von 19.00 bis 7.00 Uhr erhalten Sie unter Tel. 141 ärztliche Hilfe (auch Visiten werden veranlaßt bzw. vermittelt).

Diverse Hinweise:

Rot-Kreuz-Sammlung – dem Dorftrommler liegt ein Spendenaufruf des Roten Kreuzes Hollabrunn bei, wobei Sie die Organisation um Spenden zur Unterstützung ihrer vielfältigen Aufgaben bittet.

„Erdpatzen“ (Straßenverunreinigungen) – im Herbst kommt wieder die Zeit von nassen Äckern, Feld- und Güterwegen. Die Witterung wird zunehmend kühl und nass, bzw. für unsere Landwirte steht die Herbsterte (Zuckerrüben, etc.) und diverse Bodenbearbeitungsmaßnahmen unabdingbar an. Ich bitte daher – einerseits - die Landwirte um erhöhtes Augenmerk, die Wege nach Möglichkeit nicht zu verschmutzen, bzw. wenn, diese dann zu reinigen – andererseits – die Benützer von Feld- und Güterwegen um Verständnis und Rücksicht für die Landwirtschaft, dass temporäre Verschmutzungen eben nicht zu verhindern sind, allerdings von den Verursachern behoben werden müssen!

Wasserentnahme aus Hydranten (Wiederholung und Ergänzung) – aus aktuellem Anlass (kam in den letzten Jahren einige Male vor) wollen wir darauf hinweisen, dass eine Wasserentnahme aus dem Hydranten ausschließlich der Marktgemeinde Wullersdorf mit ihrem befugten Personal bzw. der jeweiligen Freiwilligen Feuerwehr vorbehalten ist. Jede Entnahme (auch die von der Freiwilligen Feuerwehr) ist am Gemeindeamt zu melden. Sollten Gemeindebürger(innen), bzw. Betriebe, Organisationen, Vereine, etc. Wasser vom Hydranten entnehmen, so ist dies auf alle Fälle im Vorhinein am Gemeindeamt zu melden, dann wird vom Wassermeister eine Wasserzähler montiert und anschließend

ist die Entnahme möglich. Jedwede andere Form der Wasserentnahme ist widerrechtlich und daher strengstens verboten. Wenn jemand auf Gemeindegrund (z. B. unmittelbar vorm Eigenheim, etc.) – zwecks Verschönerung – Bepflanzungen auf eigene Initiative vornimmt, so sind diese auch auf eigene Kosten zu pflegen und damit auch zu gießen.

Ansuchen an den Gemeinderat (Wiederholung und Ergänzung) – immer wieder kommt es vor, dass Gemeindebürger(innen) auf Gemeindegrund Einbauten, Querungen oder sonstige, dauerhafte Einrichtungen anbringen wollen (müssen). Der Gemeinderat prüft stets wohlwollend diese Ansuchen, allerdings müssen dabei auch viele Faktoren im Umfeld (z. B. bereits bestehende Einbauten, etc.) berücksichtigt werden. Daher ist ein derartiges Ansuchen stets rechtzeitig an den Gemeinderat zu stellen, und mit einem Genehmigungsverfahren von bis zu drei Monaten zu rechnen. Begründung: Es findet alle zwei bis drei Monate eine Gemeindevorstandssitzung statt, in der die Ansuchen vorbehandelt werden müssen, bzw. zwei bis vier Wochen später die definitive Gemeinderatssitzung. Da der Gemeinderat für derartige Ansuchen seine Zustimmung geben muss, dürfen solche Vorhaben keinesfalls vorher realisiert werden. Wir wollen ab sofort die Einhaltung dieser Rechtslage konsequent beachten und bitten dementsprechend darauf zu reagieren! (dzt. vorbehaltlich geplante Termine: Gemeindevorstand 17. 10. 2013 – Gemeinderat 31. 10. 2013 – **Einreichung bis spät. 10. 10. 2013.** Gemeindevorstand 14. 11. 2013 – Gemeinderat 5. 12. 2013 – **Einreichung bis spät. 7. 11. 2013,** dann erst wieder Termine ab Mitte Februar 2014).



Medieninhaber, Redaktion und Gestaltung: Marktgemeinde Wullersdorf

Herausgeber: Bürgermeister Richard Hogl

Alle: 2041 Wullersdorf, Bahnstraße 255

Druck: Hofer GmbH, 2054 Haugsdorf

Offenlegung: Alleiniger Medieninhaber des „Dorftrommler“ ist die Marktgemeinde Wullersdorf. Der „Dorftrommler“ dient zur Information der Bevölkerung der Großgemeinde Wullersdorf über Aktivitäten in der Gemeinde.

Gemeindevorstand: Bürgermeister Richard Hogl, Vizebürgermeister Mag. Franz Sammer sowie die geschäftsführenden Gemeinderäte Herbert Beer, Annemarie Maurer, Gerald Patschka, Johann Thürr, Johann Urban, Adolf Zahlbrecht.

Beschlüsse des Gemeinderates vom 11. Juli 2013

Der Vergabe der Arbeiten und Lieferungen für die Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage KG Wullersdorf, mit Siedlungserweiterungen und Straßensanierungen in den KGs Wullersdorf, Immenndorf, Hetzmansdorf an die Firma Leithäusl GesmbH, Niederlassung Krems, Eduard-Summer-Gasse 1, 3504 Krems-Stein wurde zum Preis von € 1.412.133,58 inkl. MwSt., stattgegeben.

Der Vergabe der Prüfmaßnahmen für die Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage KG Wullersdorf, mit Siedlungserweiterungen und Straßensanierungen in den KGs Wullersdorf, Immenndorf, Hetzmansdorf an die Firma Bär Prüftechnik GmbH, Stallhofen 63, 9821 Obervellach wurde zum Preis von € 47.330,40 inkl. MwSt., stattgegeben.

Der Vergabe der Arbeiten und Lieferungen über die Erneuerung der Regenwasseranschlüsse in der KG Hart an die Firma Baumeister Dipl. Ing. Daniel Brabenetz, Ing. Hans Brabenetz-Straße 1, 2041 Wullersdorf, wurde zum Preis von € 47.069,76 inkl. MwSt. stattgegeben.

Dem Ansuchen von Herrn Josef Loiskandl, 2042 Grund 133, um Kauf einer Teilfläche der Parz. Nr. 867 KG Grund, laut beigelegten Plan, wurde zum Preis von € 10,00 zuzüglich Vermessungskosten sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, unter der Bedingung, dass der Weg welcher weiterhin im Gemeindeeigentum bleibt und öffentlich benutzt werden kann, von Herrn Loiskandl befestigt und asphaltiert wird, stattgegeben.

Dem Ansuchen von Familie Josef und Elisabeth Hogl, 2041 Aschendorf 32, um Genehmigung zur Verlegung von einem Regenwasserkanal unter dem Gemeindeweg Parz. Nr. 104/1, KG Aschendorf, wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen von Firma Höller Elektrotechnik GmbH, Laaer Straße 54, 2054 Haugsdorf, um Verlegung eines Erdkabels zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Halle von Herrn Schauer Alois, 2042 Grund 48, wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen von Firma Höller Elektrotechnik GmbH, Laaer Straße 54, 2054 Haugsdorf um Verlegung eines Erdkabels zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der

Halle von Herrn Franz Wilfinger, 2022 Immenndorf 20, wurde stattgegeben.

Die Arbeiten und Lieferungen des Materials für den Kabinenneubau des Sportklub Wullersdorf wurden wie folgt vergeben:

Baumeisterarbeiten: Firma Baumeister Dipl. Ing. Daniel Brabenetz, Ing. Hans Brabenetz-Straße 1, 2041 Wullersdorf, zum Preis von € 98.867,26 inkl. MwSt.

Zimmermann- und Spenglereiarbeiten: Firma Rubner Holzbau GmbH, 3200 Obergrafendorf, zum Gesamtpreis von € 54.960,00 inkl. MwSt.

Verglasung des Portales: Firma mglass, 4221 Steyregg, zum Gesamtpreis von € 49.258,00 inkl. MwSt.

Strom ohne Flutlichtanlage: Firma Elektro Piglmayer eU, 2020 Hollabrunn zum Gesamtpreis von € 39.359,76 inkl. MwSt.

Fenster: Firma Otto Ernst, 2041 Wullersdorf, zum Gesamtpreis von € 13.607,45 inkl. MwSt.

Haustechnik – Heizung: Firma Seifried Ges. m. b. H., 2020 Hollabrunn, zum Gesamtpreis von € 70.800,00 inkl. MwSt.

Styroporbeton und XPS 8 cm: Firma Raiffeisen Lagerhaus Hollabrunn-Horn, 2020 Hollabrunn, zum Gesamtpreis von € 8.160,00 inkl. MwSt.

Estrich: Firma Cemex Lieferbeton GmbH, 2070 Retz, zum Gesamtpreis von € 5.994,00 inkl. MwSt.

Fliesenarbeiten: Firma Fliesen Mladek, 2020 Hollabrunn, zum Gesamtpreis von € 33.324,96 inkl. MwSt.

Bodenbeschichtungen: Firma BWJ Walter Jokesch, 1190 Wien, zum Gesamtpreis von € 5.795,04 inkl. MwSt.

Innentüren: Firma Otto Ernst, 2041 Wullersdorf, zum Gesamtpreis von € 6.661,55 inkl. MwSt.

Flutlichtanlage: Firma S2 Flutlicht GmbH, 5211 Friedburg, zum Gesamtpreis von € 25.200,00 inkl. MwSt.

Der Erhöhung der Inseratenpreise für die Werbung im Dorftrommler mit € 50,00 (vorher € 35,00) für eine halbe Seite und € 100,00 (vorher € 75,00) für eine ganze Seite wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen der Volksschule um Kostenübernahme diverser Materialien und Einrichtungsgegenstände für die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder zum Preis von € 1.340,00 inkl. MwSt. wurde stattgegeben.

Beschlüsse des Gemeinderates vom 12. September 2013

Dem Kauf des neu angelegten Gehsteiges durch die Marktgemeinde Wullersdorf vom Raiffeisen Lagerhaus Hollabrunn, Filiale Guntersdorf, in der Größe von 43 m³ zum Preis von € 10,00 pro m² zuzüglich Vermessungskosten sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern wurde stattgegeben.

Dem Kauf eines Teilstückes des Grundstückes Nr. 110 durch die Marktgemeinde Wullersdorf von Herrn Richard Zahlbruckner, 2041 Hart 53, zur Verlängerung des Gehsteiges in der Größe von ca. 30 m² zum Preis von € 10,00 pro m² zzgl. Vermessungskosten sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen von Herrn Hülya Malli, 2023 Oberstinkenbrunn 103, um Verlegung eines SAT-Kabels auf der Parz.Nr.387/13 (öffentl. Gut) wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen von Familie Oppikofer, 2041 Wullersdorf 8, um Verlegung des Telefonanschlusses auf Gemeindegrund (öffentl. Gut) wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen von Frau Karin Hager, 2023 Nappersdorf 34, um Erneuerung und Neugestaltung des Kellerplatzes in der Kellergasse Aschendorf, Teilfläche Parz.Nr. 257, wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen der Wassergenossenschaft Kalladorf um Errichtung eines Putzschachtes am Weg Parz. Nr. 1092, KG Kalladorf, wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen von Frau Brigitte Möhring, 2022 Immendorf 141, um Verlegung von Gartenrandsteinen auf Gemeindegrund zur Vorderfront Ihres Eigenheimes, zur Befüllung mit Zierkies zum Schutz der Fassade vor Regenspritzwasser wurde stattgegeben.

Dem Ankauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 126/1, KG Oberstinkenbrunn, durch die Marktgemeinde Wullersdorf von Frau Renate Stepany-Pall, Pfeifferstrasse 11/29, 4040 Linz, in der Größe von ca. 125 m² zur besseren Zufahrt zum Friedhof in Oberstinkenbrunn für Steinmetzbetriebe zum Preis von € 10,00 pro m² zzgl. Vermessungskosten und aller aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern wurde stattgegeben.

Dem Ansuchen von Herrn Ing. Reinhard Krimmel, 2022 Immendorf 226, um Verlegung eines Pflasters auf dem Gemeindegrundst. Parz.Nr. 663/6, KG Immendorf, Einfahrt zu

seinem Haus, wurde stattgegeben.

Der Vergabe der Arbeiten und der Lieferung des Materials für die Sanierung der Brücke KG Hart beim Teich an die Firma Baumeister Dipl. Ing. Daniel Brabenetz zum Preis von € 1.003,20 inkl. MwSt. wurde stattgegeben.

Der Vergabe von Fahrbahnschädensanierungen und Schlaglochausbesserungsarbeiten in der Marktgemeinde Wullersdorf an die Firma F. Lang u. K. Menhofer Bauges. m. b. H. & Co KG, Schmiedgasse 19, 2020 Hollabrunn, und an die Firmen Hengl Bau GmbH u. Hengl Mineral GmbH, Hauptstraße 39, 3721 Limberg, zum Gesamtpreis von € 47.648,99 inkl. MwSt. wurde stattgegeben.

Mit der Erstellung einer Vorstudie für den Hochwasserschutz in der KG Kalladorf wurde die Fa. Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte (IUP), Wehlistrasse 29/Stiege 1, 1200 Wien, zum Preis von € 6.240,00 inkl. MwSt. beauftragt.

Das Angebot der EVN-Wasserversorgung, Betriebsstelle Haugsdorf, über die Drucksteigerung der Wasserleitung für die Kalladorfer Kellergasse zum Gesamtpreis von € 21.000,00, wobei der Marktgemeinde Wullersdorf Kosten von € 2.724,47 inkl. MwSt. entstehen, wurde angenommen.

Mit der Lieferung und Montage eines neuen Kopiergerätes für die Gemeindekanzlei wurde die Firma Bürotechnik Streif, Bahnstraße 13, 2020 Hollabrunn, zum Preis von € 5.538,50 inkl. MwSt. beauftragt.

Mit der Lieferung eines neuen Streuwagens und gleichzeitig Retournahme des alten Streuwagens wurde die Firma Landtechnik Schuster, 2041 Wullersdorf 140, zum Preis von € 13.700,00 inkl. MwSt. beauftragt.

Dem Ansuchen des Röm. Kath. Pfarramtes 2022 Immendorf um Gewährung einer Subvention für die Renovierung der Fassade des Pfarrhofes in Immendorf wurde in der Höhe von € 515,23 (5 % vom Eigenanteil, entspricht dem GR-Beschluss) stattgegeben.

Dem Ansuchen des Röm. Kath. Pfarramtes 2022 Immendorf um Kostenbeteiligung für die Renovierung der Statue des Hl. Josef wurde in der Höhe von € 1.452,00 (entspricht 1/3 der Gesamtkosten) stattgegeben.

Dem Ansuchen des Sportschützenvereines Spillern-Wullersdorf um Gewährung einer Vereinssubvention wurde eine einmalige Subvention für sämtliche Tätigkeiten des Vereines in der Höhe von € 300,00 zugesagt.

Beschlüsse des Gemeindevorstandes vom 4. Juli 2013

Dem Ansuchen der FF Immendorf um Kostenübernahme der Tankwagenreparatur in

der Höhe von € 2.700,00 inkl. MWSt. wurde stattgegeben.

Beschlüsse des Gemeindevorstandes vom 29. August 2013

Die Neuerstellung einer Straßenleuchte in der KG Grund Kellergasse wurde an die Fa. Elektro Piglmayer eU, Badhausgasse 5, 2020 Hollabrunn, zum Preis von € 1.286,94 inkl. MwSt. vergeben.

Dem Ansuchen von Frau Sabrina Lassel, 2042 Kalladorf 119, um Gewährung einer Wohnbauförderung aus Gemeindemitteln aus Anlass der Errichtung eines Einfamilienhauses wurde stattgegeben.

Dem Fräsguttransport durch die Fa. Teerag-Asdag Aktiengesellschaft, Hafestraße 64, 3500 Krems/Donau, vom Rübenlagerplatz 2041 Hetzmannsdorf (Abfräsung des alten Asphalt) nach 2041 Wullersdorf Bauhof (Lagerung zur Nutzung als Unterbau) zum Preis von € 694,46 inkl. MwSt. wurde stattgegeben.

An das NÖ Hilfswerk HPD Hollabrunn, As-

persdorferstraße 5, 2020 Hollabrunn, wurde für 750,25 Einsatzstunden an sozialmedizinischen Betreuungsdiensten für kranke und ältere Gemeindeglieder(innen) im Zeitraum April–Juni 2013 ein Kostenbeitrag in Höhe von € 817,77 erstattet.

An die Volkshilfe NÖ Service Mensch GmbH, 2700 Wr. Neustadt Grazer Straße 49–51, wurde für 600,25 Einsatzstunden an sozialmedizinischen Betreuungsdiensten für kranke und ältere Gemeindeglieder(innen) im Zeitraum Jänner–Juni 2013 ein Kostenbeitrag in Höhe von € 654,27 erstattet.

An die Caritas Region Hollabrunn–Korneuburg, 2100 Korneuburg, Hauptplatz 6-7, wurde für 1973,75 Einsatzstunden an sozialmedizinischen Betreuungsdiensten für kranke und ältere Gemeindeglieder(innen) im Zeitraum Jänner–Juni 2013 ein Kostenbeitrag in Höhe von € 2.151,39 erstattet.

§ 93 StVO - Schneeräumung § 93 Straßenverkehrsordnung 1960

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(3) Durch die in den Abs. 1 und 2 genannten Einrichtungen dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluß des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserabläufiger und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Leitungsdrähte, Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt und Anlagen für den Betrieb von Eisenbahnen, insbesondere von Straßenbahnen oder Oberleitungsbussen in ihrem Betrieb nicht gestört werden.

Redaktionsschluss für den nächsten „Dorftrömler“:

Bitte Berichte und Termine bis Samstag,
den 7. Dezember 2013,
im Gemeindeamt abgeben.

E-Mail-Adresse für die elektronische
Übermittlung von Beiträgen:
alfred.eipeldauer@aon.at.

Frischer Wind in unserer Gesunden Gemeinde

Bereits seit 2007 darf sich Wullersdorf „Gesunde Gemeinde“ nennen. Viele Veranstaltungen, Wanderungen, Projekte, Vorträge etc. wurden im Laufe der Jahre unter der Arbeitskreisleitung von Dr. Josef Glasl organisiert und durchgeführt. Dafür und auch für sein weiteres Engagement sei ihm ein großes Dankeschön gesagt!

Mit der „TUT GUT!“ – Initiative (www.gesundesnoe.at) ist es gelungen, die niederösterreichische Gesundheitsvorsorge unter ein gemeinsames Dach zu stellen. Ziel ist es, die Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger zu stärken – es geht um IHRE Gesundheit!

Wenn Sie also eine Idee für eine Veranstaltung, Projekt o.ä. zu den Themen physische Gesundheit, mentale Gesundheit, Ernährung, Bewegung, Vorsorge etc. haben, so scheuen Sie sich nicht dies kund zu tun. Kommen Sie zu einem unserer Arbeitskreistreffen oder sprechen Sie unser neues Leitungsteam der Gesunden Gemeinde Wullersdorf an:

Ingrid Kraus (0699/10834553), Sabine Steinacher (0676/3260044) oder Marlene Fischer (0650/7131064)

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme an den geplanten Veranstaltungen:

NORDIC-WALKEN für Jung & Alt: immer montags um 8 Uhr; Treffpunkt am Hauptplatz in Wullersdorf (Ansprechperson: Johanna Six –Tel.:8806)

MINI-CLUB (Eltern-Kind-Gruppe): jeden zweiten Mittwoch von 9 – 11 Uhr im Heimzimmer des Pfarrhofs Wullersdorf (Ansprechperson: Ingrid Kraus)

BEWEGUNGSSPASS FÜR DIE KLEINSTEN (1-3 Jahre): dienstags um 16 bzw. 17 Uhr; Zehnerblock ab 1.10.2013 ; Turnsaal der Mittelschule Wullersdorf (Anmeldung bei Marlene Fischer)

KINDERTURNEN (3-10 Jahre): montags um 17 bzw. 18 Uhr; Zehnerblock ab 7.10.2013; Turnsaal der Mittelschule Wullersdorf (Anmeldung bei Sabine Steinacher)

WIRBELSÄULE & ENTSPANNUNG: donnerstags um 19 Uhr; Zehnerblock ab 3.10.2013 (Schnupperstunde); Turnsaal der Mittelschule Wullersdorf (Leitung: Sabine Steinacher)

BODY-STYLING: donnerstags um 20 Uhr; Zehnerblock ab 3.10.2013 (Schnupperstunde); Turnsaal der Mittelschule Wullersdorf (Leitung: Sabine Steinacher)



DRACHENSTEIGEN am 12. 10. 2013 von 15 Uhr bis 17 Uhr beim Friedhof in Wullersdorf mit gesunder Jause (Ersatztermin: 19. 10.)

VOLLMONDWANDERUNG am 19. 10. 2013; Immendorf (Ansprechperson: Dr. Josef Glasl)

VORTRAG „NATUR IM GARTEN – EIN PARADIES ZUM BLEIBEN“: am 18. 10. im Dorfhäus Oberstinkenbrunn (Referentin: Anna Leithner)

KEKSE BACKEN FÜR KINDER im Advent
KOCHABEND FÜR MÄNNER im Jänner

Wollen Sie per E-Mail zu unseren Veranstaltungen eingeladen werden? Bitte geben Sie Ihre Mailadresse beim Gemeindeamt bekannt.

Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!

Das Team der GG 2011



Von links: Bgm. Richard Hognl, Sabine Steinacher, Ingrid Kraus und Marlene Fischer präsentieren die „Gesunde Gemeinde“-Zusatztafel für die Ortstafeln.



Bestattung Frittum MariaAnna

Bahnstrasse 255
2041 Wullersdorf
Tel.: 02951 8470

Täglich von 0 - 24 Uhr **0676 33 55 047**

www.diebestatterin.at office@diebestatterin.at

Radrekordtag 2013 – Sportliche Gruppe auch in Wullersdorf

Beim bereits traditionellen „Radrekordtag“ in Niederösterreich, welcher von der Dorf- und Stadterneuerung betreut wird – im Bezirk Hollabrunn von Frau DI Margit Fiby, nahmen wieder zahlreiche Gruppen teil.

Für die Marktgemeinde Wullersdorf organisierte Tourismusvereinsobmann Gerhard Völker die Initiative, wobei es auch heuer wieder zwei Strecken mit 15 bzw. 30 km gab.

Auch die geschäftsführende Gemeinderätin Annemarie Maurer ging an den Start. Bürgermeister LAbg. Richard Hogl konnte heuer aus terminlichen Gründen nicht aktiv teilnehmen, wünschte aber den „Radlern“ alles Gute.



Von rechts: Anneliese Schuster, Richard Hogl, Manfred Bischof, Walter Haider, Christine Mayer, Maria Nigischer, Martha Völker, Franz Pamperl, Annemarie Maurer, Gerhard Völker.

(Alt)-Wullersdorfer Armenhaus-Geschichte(n)

(Teil 7)

Die erste Ausstellung zum Thema Armut und „Cholera im Weinviertel“ war an den ersten Sonntagen im August zu sehen. Die nächste Besichtigung war anlässlich des Hauptplatzfestes am 8. September möglich. Bei diesem Termin konnten wir (geschätzt) etwa 200 Besucher begrüßen.

Am Samstag den 5. Oktober gibt es im Armenhaus/Cholera-Spital die nächsten Aktivitäten. Von 6:00 Uhr Abends bis um Mitternacht haben wir Programm – im Rahmen der „Langen Nacht der Museen“.

Bei den Ausstellungstagen im August entstand eine Radiosendung. Diese wird von 18:00–19:00 Uhr vorgeführt. „Radio Ypsilon“ – Sabine Fasching hat die diversen Interviews zu einer Sendung zusammenggebaut.

Im Schuljahr 2012/2013 haben die Hauptschüler der 4. Klasse, gemeinsam mit Senioren aus der Großgemeinde, ein besonderes Heimatbuch geschrieben. Von 19:00–20:00 Uhr lesen wir aus diesem Buch: „60 Jahre Heimat Wullersdorf“.

In unserer Vergangenheit wurden immer wieder „Gedenkbücher“ geschrieben und Geschichten und Begebenheiten der damaligen Zeit festgehalten. Von 20:00–21:00 Uhr erzählt uns Willi Helgert solche Geschichten aus dem Gedenkbuch aus dem Jahr „1591“.

Danach gehen wir auch „außer Haus“: Wir machen eine Marterwanderung von 21:00–22:00 Uhr, beginnen beim Armenhaus/Choleraspital, gehen durch den Ort – zurück zum Ausgangspunkt. (Geführt von P. Godhalm Gleiss und Johann Six.)



Schließlich besuchen wir unsere Heiligen in der Pfarrkirche (mit Taschenlampen) von 22:00–23:00 Uhr – wir starten beim Armenhaus/Choleraspital. In der Kirche werden einige aus unserer Gruppe jeweils einen der Heiligen „vorstellen“.

Wenn Ihnen einzelne Punkte aus unserem Programm interessant erscheinen, kommen Sie ganz einfach (zwanglos) dazu und machen Sie mit. Sie dürfen natürlich auch das ganze Programm besuchen!

Also merken Sie vor: **Treffpunkt Armensaal** im Armenhaus/Choleraspital, Abt-Karl-Straße 19, in Wullersdorf. **Samstag, 5. Oktober 2013, – ab 18:00 Uhr!**

Johann Six

Weinviertelfestival beleuchtete Cholera und Armut im Weinviertel!



Elisabeth Vodicka, Johann Six, Josef Glasl, Brigitte Dick, Annemarie Maurer, Richard Hogl, Walter J. Fittner, Otto Schöffl (von links).

Zu einer Informationsinitiative der besonderen Art kam es beim Weinviertelfestivals am 3. August und am Sonntag, den 4. August im neurenovierten Armenhaus in Wullersdorf.

„Armut und Cholera im Weinviertel“ war der Titel der Initiative, wozu der Wullersdorfer Geschichtsvereinsobmann Johann Six geladen hatte und bereits bei der Eröffnung viele Gäste begrüßen konnte.

„Wie konnten die Armen vor 200 Jahren überleben?“ – war die Frage, welche mit Ausstellungen, Vorträgen und Filmen zum Thema Armut, dem System der Armenhäuser und zu Krankheiten und Seuchen im Weinviertel, versucht wurde zu beantworten.

Vollmondwanderung im „Wullersdorfer Land“

Fast zwanzig Personen folgten der Einladung des Wullersdorfer Fremdenverkehrsobmannes Gerhard Völker und der „Gesunden Gemeinde“ (Einladung durch Dr. Josef Glas) zur 8. Vollmondwanderung, die diesmal auf den Reisberg bei Hart-Aschendorf führte. Von der dahinterliegenden Sendeanlage bot sich ein wunderbarer Blick in eine Landschaft, die nun, kurz vor der Erntezeit, in ein „rot-goldenes Abendlicht“ getaucht war. Grandios der Blick in eine wahrlich schöne Landschaft in der „Hochzeit“ ihrer Blüte.

Schön, dass wir unseren Bürgermeister LAbg. Richard Hogl mit uns hatten und auch einen Gast aus Deutschland. Ganz toll aber schlug sich unsere jüngste Teilnehmerin, die Hanna Schuster aus Immendorf, die noch nicht mal zu Schule geht. Bravo! Der würdige Abschluss mit einem kleinen Imbiss war dann in der neu renovierten Hart-Aschendorfer Kellergasse bei Hannes Pamperl.

Herrliches Wetter begünstigte die Wanderung und es würde uns freuen, auch Sie bei einer nächstmaligen Wanderung (natürlich zu Vollmond) begrüßen zu dürfen. Nächstens, wenn es das Wetter erlaubt, gehen wir von Oberstinkenbrunn zum Galgenberg.



Gerhard Völker, Josef Glas, Günther Pregler, Martha Völker, Richard Hogl, Brigitte Dibold, Birgit Hogl, Sabine Bischof, Inge Weilner, Claus Schuster, Deutscher Gast, Brigitte Lassel, Helene Zinser, Josef Kirner (von links).

Energiespar-Tipp

Dämmen mit ökologischen Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen

Die Dämmung Ihres Hauses senkt nicht nur die Heizkosten, sondern sorgt auch ganzjährig für ein behagliches Wohnklima. Im Sommer trägt die Dämmung nämlich dazu bei, das Haus kühl zu halten.

Verwendet man zum Dämmen ökologische Materialien aus nachwachsenden

Rohstoffen (Flachs, Stroh, Holzfaserdämmplatten, Schafwolle, Zellulose) wird sogar mehrfach Energie gespart, denn der Energieaufwand für die Herstellung dieser Dämmstoffe und der Transportaufwand sind wesentlich geringer als für das derzeit häufig verwendete Polystyrol (Styropor). Die Energieberatung NÖ (www.energieberatung-noe.at 02742 22 144) berät sie bezüglich geeigneten Dämmstoffen für Ihr Sanierungsprojekt.

Katharina Mori feierte 90er

Katharina Mori aus Kalladorf feierte kürzlich ihren 90. Geburtstag. Aus diesem Grund besuchten Bürgermeister Richard Hogl, gemeinsam mit Ortsvorsteher Alfred Hausgnost und Gemeinderat Adolf Zahlbrecht die Gemeindegemeinde Wullersdorf die besten Glückwünsche zu überbringen.

Mori ist verwitwet und Mutter eines Sohnes, bzw. Großmutter von zwei Enkelkindern und sechst Urenkerln. Die Jubilarin wurde in Siebenbürgen (Rumänien) geboren und 1944, wie so viele in ihrer Zeit, aus der Heimat vertrieben und hat sich mit ihrer Familie gemeinsam mit einigen anderen Familien aus Siebenbürgen in Kalladorf angesiedelt. Sie war zeitlebens als Hausfrau tätig und wird heute liebevoll von ihrem Sohn Michael und der Schwiegertochter betreut.



Alfred Hausgnost, Richard Hogl, Adolf Zahlbrecht, Katharina Mori, Michael Mori (von links).

Ehepaar Helgert feierte Goldene Hochzeit

Am 29. Juni 2013 jährte sich der Tag der Hochzeit des Ehepaares Friedrun und Dkfm. Wilhelm Helgert aus Immendorf zum 50. Mal. Aus diesem Grund überbrachten am Samstag, dem 13. Juli, Bürgermeister LAbg. Richard Hogl sowie die Gemeinderäte Josef Scheibböck und Johann Schmida die besten Glückwünsche an das Jubelpaar.

Die Eheleute Helgert leben mit Hauptwohnsitz in Wien 20 und haben seit 1974 einen Zweitwohnsitz in Immendorf. Wilhelm Helgert

war 30 Jahre bei der „Ersten Österreichischen Sparkasse“ beschäftigt und ging als Direktionsrat (Assistent des Generaldirektors und des Aufsichtsratspräsidenten) in Pension.

Friedrun Helgert war bis 1965 zahnärztliche Assistentin und ab der Geburt der ersten Tochter Hausfrau. Das Paar hat zwei Töchter und eine Enkelin.

Von Ostern bis in den Herbst leben sie meistens in Immendorf und engagieren sich beim Wullersdorfer Geschichtsverein.



Richard Hogl, Friedrun Helgert, Wilhelm Helgert, Johann Schmida (von links).

Rattenvertilgung

Die Rattenvertilgung in der KG Schalldorf wird durch die Assanierungsgesellschaft Michael Singer GmbH & Co. KG, Bonygasse 20, 1120 Wien, durchgeführt.

Die Bürgerinnen und Bürger in den betroffenen Gemeindegebieten werden um größtmögliche Kooperation gebeten, insbesondere muss der Zutritt zu den betroffenen Liegenschaften gewährleistet sein.

Vielen Dank!

Finanzielle Unterstützungen durch das Land Niederösterreich

Die Landesregierung teilte uns mit, dass seitens des Bundesministerium für Finanzen unserer Gemeinde im Jahr 2013 ein Betrag von € 32.472,- zur Stärkung der Finanzkraft zur Verfügung gestellt wurde.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll sagte uns die Durchführung einer (kurzen) Teilverrohrung des Entwässerungsgrabens in Grund zu.

Folgende Bedarfszuweisungen wurden in der Sitzung der Landesregierung am 25. Juni 2013 für unsere Gemeinde bewilligt: Feuerwehr € 15.000,-, Güterweegeerhaltung € 7.500,-, Straßen- und Brückenbau € 125.000,-, Sportplätze € 15.000,-. Ergibt im Summe € 162.500,-.

Für die Wasserversorgung BA 07 (KG Wullersdorf) hat uns der NÖ Wasserwirtschaftsfonds in seiner Sitzung am 25. Juni 2013 € 23.313,- an Förderungen zugesagt (bereits überwiesen).

Insgesamt erhielt unsere Gemeinde seit der letzten Ausgabe unseres Dorftrommlers Förderungen in der Höhe von € 218.285,-, wofür ich als Bürgermeister allen zuständigen Stellen im Namen der Marktgemeinde Wullersdorf herzlich danken möchte.

Jugend-Musikverein Wullersdorf auf Tour

Am 29. Juni 2013 veranstaltete der Jugend-Musikverein den diesjährigen bereits traditionellen Sommerausflug. Das Programm war sehr gut durchgearbeitet und somit war für jeden etwas dabei.

Am frühen Morgen startete die Fahrt Richtung Türritz zur Eibel-Jet Sommerrodelbahn. Die Rodelbahn ist eine der steilsten und attraktivsten Allwetterrodelbahnen im Herzen von Niederösterreich und speziell die jungen und junggebliebenen Musiker kam hier auf ihre Kosten. Als Alternative konnte die Gegend auf beschilderten Wanderwegen erkundet werden. Anschließend ging es zum gemeinsamen Mittagessen in den Eisenerzer Hof in Eisenerz.

Nach einer kurzen Pause stand der nächste Programmpunkt an: Der Jugend-Musikverein besuchte den Erzberg. Aus einer Kombinati-

Die Ordination von Dr. Josef Glasl ist im Herbst an folgenden Tagen geschlossen:

17. und 18. Oktober
27. und 30. Dezember

Zudem entfällt am 3. Oktober die Vormittagsordination. Dafür ist die Ordination an diesem Tag von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Ich ersuche um Verständnis.

on von Schaubergwerk und Hauly-Fahrt erkundete die 32-köpfige Truppe den gesamten Erzberg. Der 800m lange Rundgang in der Grube zeigte die Entstehung der Gesteinsplatten und die früheren Abbautechniken, die noch heute die Region prägen. Mit dem 860 PS starken Haulpak Truck 85, kurz genannt Hauly, ging es die Stufen am Erzberg entlang. Der Schwerlastkraftwagen wurde zu einer Ausflugsplattform umgebaut und bringt jetzt die Gäste dem Geschehen näher.

Vollgepackt mit neuem Wissen und guter Laune ging es wieder nach Hause und beim Feuerwehreffest in Grund konnte der Abend noch gemütlich ausklingen.



Nach der wohlverdienten Sommerpause im Anschluss an unseren Sommerausflug läuft die Probenarbeit bereits wieder auf Hochtouren um uns für unsere nächsten Auftritte bestens vorzubereiten. Gerne möchten wir Sie daher schon heute zu unseren nächsten Konzerten einladen und würden uns freuen, wenn wir Sie auch heuer wieder bei uns begrüßen dürfen!

Adventzauber am Sonntag, 8. Dezember 2013, 17:30 Uhr, Pfarrkirche Wullersdorf

20. Konzert zum Neuen Jahr am Sonntag, 12. Jänner 2014, 15:00 Uhr, Pfarrsaal Wullersdorf.

ZUMBA KURSE im Schuljahr 2013/14



+ Bauchmuskeltraining intensiv

September 2013 – Juni 2014 in der HS Wullersdorf
Montags und Freitags, 20:00 – 21:00 Uhr.



+ Bauchmuskeltraining intensiv

September 2013 – April 2014 in der Grenzlandhalle Hadres
jeden Mittwoch, 19:00 – 20:00 Uhr.



für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren

September 2013 – Jänner 2014 in der Grenzlandhalle Hadres
jeden Mittwoch, 18:00 – 18:45 Uhr.

Einstieg jederzeit möglich, Schnupperstunde gratis

weitere Infos auf <http://jaroslavaleutnerova.zumba.com> und unter Tel. 0699 11 45 25 69



Geister- und Sagenwanderung

Die Geister- und Sagenwanderung fand heuer bereits das 9. Mal statt. Gemeinsam organisierten der DEV Hart-Aschendorf und die Öffentliche Bücherei im Pfarrhof Wullersdorf, im Rahmen des Ferienspieles, diese Attraktion für Jung und Alt.

Ca. 400 Personen begaben sich auf den Weg zum Dernberg, einem mittelalterlichen Hausberg auf dem einst eine Befestigungsanlage stand. Dort traf man auf Gestalten der Sagen und Erzählungen aus der Gegend. Mut, Klugheit und Geschicklichkeit war erforderlich, um die gestellten Aufgaben und Rätsel zu lösen. Im Lager der Dernberger wurde man nach einem Schaukampf zweier Ritter mit Gulasch und Linseneintopf in der Brottrinde gelabt.

Am Ziel beim sagenhaften Dernbergschatz, konnte man sich am Lagerfeuer stärken, süßen Met kosten, mittelalterliche Waffen und Rüstungen betrachten, Historisches über den Dernberg und Interessantes über Kräuter und ihre Wirkungen erfahren. Furchtlose wagten sich durch den Geistertunnel und lauschten den Grusel- und Geistergeschichten.



Am Weg zum Schatz begegnete man dem Wassermann und auch dem Brenner (oben). Unerschrocken wühlten die Kinder im Schlamm, um einen Teil des Schatzes des Wassermannes zu ergattern (unten).



Lesemeisterin aus Immendorf

Auf Initiative von Forum Land NÖ und Treffpunkt Bibliothek wurden in den niederösterreichischen Bibliotheken Lesemeisterinnen und Lesemeister gesucht. Auch die Öffentliche Bücherei im Pfarrhof Wullersdorf beteiligte sich an dieser Aktion.

Über ein halbes Jahr hinweg konnten die Schülerinnen und Schüler in ihrer Bibliothek ihre Wunschlektüre auswählen, lesen und anschließend ihre Meinung zu dem Buch abgeben. Über 1500 solcher Lesekärtchen wurden eingesandt und daraus die Gewinner gezogen, zu denen auch Sophie Bayer aus Immendorf gehörte.

Im Rahmen eines Festaktes in der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra überreichten Landesrat Mag. Karl Wilfing und NÖ Bauernbunddirektorin Mag. Klaudia Tanner Buchpreise an die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner.

Aber auch die Bibliotheken erhielten Buchpreise und einen e-book Reader zur Unterstützung des neuen Angebotes von e-Medien-Verleih, das auch die Öffentliche Bücherei Wullersdorf ihren Lesern anbietet.

20. Wullersdorfer Ferienspiel

Über 100 Kinder haben sich im heurigen Jahr an den vom Bibliotheksteam organisierten abwechslungsreichen Aktivitäten beteiligt, die unter dem Motto „Das Beste aus 20 Jahren“ standen.



Das Radeln mit den lustigen Rädern bereitete Jung und auch Älter großen Spaß.

Ausflug zur Landesausstellung

An einem Sonntag veranstaltete der Dorferneuerungsverein Schalladorf einen Ausflug zur diesjährigen NÖ Landesausstellung ins nordöstliche Weinviertel.

Am Vormittag besuchten die Kulturinteressierten das Ausstellungsgelände in Poysdorf zum Thema „Wein“ und nahmen an einer anschaulichen Führung zur jahrtausendealten Geschichte des Rebensaftes teil. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Kolpinghaus ging es weiter nach Asparn an der Zaya, wo an diesem Wochenende das „Hunnenfest“ stattfand. Im Rahmen einer Führung wurde die spannende Entwicklung des Brotes und die Bedeutung für die Ernährung des Menschen von der Urgeschichte bis in die Gegenwart aufgezeigt und darauf hingewiesen, dass in der Werbung für bestimmte Lebensmittel heute noch Instinkte der einstigen Jäger und Sammler angesprochen werden.

Schockierend wurde am Ende der Ausstellung der riesige „Berg aus Brot“ empfunden, der symbolisch für jene Nahrungsmittel stehen sollte, die täglich weggeworfen werden.

Die TeilnehmerInnen fanden, dass der gemeinsame Ausflug mit den DorfbewohnerInnen aus Schalladorf jedenfalls eine „Entdeckungsreise“ wert war und bedanken sich bei Sabine Rohrer für die Organisation.

Pfarrre Immendorf - Hl. Messe mit den RythMix

Auf Initiative des Immendorfers Rudolf (Rudi) Kopp, der selbst in einer Werkstätte der Caritas in Retz arbeitet, konnte Pfarrer P. Godhalm Gleiss OSB die „RythMix“-Gruppe, den exklusiven Chor der Caritas Retz, als Gäste bei der Sonntagsmesse am 1. September 2013 begrüßen. Der Chor übernahm die Messgestaltung und gemeinsam mit Musikern aus Immendorf die musikalische Umrahmung der Hl. Messe. Besonderen „Anklang“ fand ein Percussionstück der RythMix während der Kommunion.

Nach der Hl. Messe gab es beim Pfarrcafé noch Gelegenheit zur Begegnung. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Chorleiterin Mag. Renate Trauner und ihren Chormitgliedern für diese eindrucksvolle Hl. Messe.



Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**
Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen**, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchhilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden** (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Landeskriminalamt NÖ – Kriminalpolizeiliche Beratung
Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: lpd-n-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at
www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at/praevention/

Veranstaltungskalender

- 5. 10.:** Zivilschutz-Probealarm
- 5. 10.:** Lange Nacht der Museen, Wullersdorfer Armenhaus, Choleraspital, 18 bis 1 Uhr
- 10. 10. bis 3. 11.:** Buschenschank beim Heurigen Gerstenbauer, Immendorf 150, So. bis Sa. ab 17 Uhr, So. und Feiertag ab 15 Uhr
- 12. 10.:** Drachensteigen beim Friedhof Wullersdorf, 15 bis 17 Uhr
- 18. 10.:** „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ mit Gratisentlehnung, Luftballonstart, Bücher- und Schallplattenflohmarkt und Preisverlosung Sommerleseclub, öffentliche Bücherei im Pfarrhof, 17 bis 20 Uhr
- 18. 10.:** Vortrag „Natur im Garten – ein Paradies zum Bleiben“, Dorfhaus Oberstinkenbrunn, 19 Uhr
- 19. 10.:** Bilderbuchkino „Neue Briefe von Felix“, Quizspiel und Postkarten gestalten, öffentliche Bücherei im Pfarrhof, 15 Uhr
- 31. 10.:** Striezelschnapsen, Dorfhaus Maria Roggendorf, ab 19 Uhr. Voranmeldung erbeten!
- 8. bis 24. 11.:** Ausgesteckt bei Weinbau & Heurigen Schüttkastenstüberl Urban, Wullersdorf, Parkgasse 34a, Fr. und Sa. ab 17 Uhr, So. 11 bis 14 Uhr (Mittagstisch), So. und Feiertag ab 15 Uhr
- 23. 11.:** 2. Kathrein-Trachten-Gaudi des SK Wullersdorf, Gemeindesaal Wullersdorf, 20 Uhr
- 1. 12.:** Benefizveranstaltung des Pensionistenverbandes Wullersdorf zu Gunsten herzkranker Kinder, Gemeindesaal Wullersdorf, ab 10.30 Uhr
- 1. 12.:** Krippenausstellung im Pfarrsaal Wullersdorf, 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
- 5. 12.:** Nikolausfeier in der Pfarrkirche Oberstinkenbrunn, 16.30 Uhr
- 6. 12.:** Der Nikolaus kommt, Hauptplatz Wullersdorf, 16.30 Uhr
- 7. 12.:** Punschstandl des SK Wullersdorf, Hauptplatz, ab 18 Uhr
- 8. 12.:** Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes, Gemeindesaal Wullersdorf, 14 Uhr
- 8. 12.:** Senioren-Adventnachmittag der Pfarre Immendorf, Pfarrheim, 14.30 Uhr
- 15. 12.:** Seniorenweihnachtsfeier der ÖVP Wullersdorf, Gemeindesaal Wullersdorf, 14.30 Uhr
- 23. 12.:** Glühweinstand der FF Wullersdorf beim FF Haus, ab 18 Uhr

Katzen, Hunde, etc.

Es kommen immer wieder Klagen von Jägern, dass streunende Hunde und Katzen oftmals mehr als 200 Meter außerhalb des Ortsgebietes angetroffen werden, und das Wild in seinem Lebensraum beeinträchtigen. Dank dem Verständnis und dem Willen „für

ein gutes Miteinander“ durch unsere Jäger machen diese zunächst nicht von ihren gesetzlichen Möglichkeiten Gebrauch.

Allerdings bitten sie auf diesem Wege um Verständnis auch seitens der Bevölkerung und ersuchen Sie, ihre Haustiere dementsprechend unter Kontrolle zu halten!

Terminänderungen, Verschiebungen oder Absagen von Veranstaltungen bitte an: Gemeindeamt Wullersdorf (0 29 51/84 33), damit diese Veranstaltungen nicht in der Gemeindezeitung oder in der Lokalpresse beworben werden.